

NIEDERSCHRIFT

über die Beschlüsse der Gemeindevertretung aus der 7. Sitzung vom Mittwoch, den 13.12.2006

Anwesend:

Vorsitzender:

Norbert Scheffzik

Gemeindevertretung:

SPD-Fraktion

Christoph Degen
Ottmar Heck
Peter Holzapfel
Walter Kress
Thomas Mutschler
Stefan Schneider
Elmar Stracke
Uwe Wagner
Uwe Wittlich
Axel Zieg

CDU-Fraktion

Bernd Diehl
Bernd Hackel
Monika Lay-Sandkuhl
Florian Mahr
Heinz Sandkuhl
Federico Theilen
Stefan Wittlich

FWG-Fraktion

Gisela Hartherz
Alfred Herms
Karin Herms

Fraktion Neuberger Liste

Werner Funk
Wolfgang Schroeder

Schriftführer:

Jens-Michael Heck

Beginn der Sitzung:

20:00 Uhr

Ende der Sitzung:

22:10 Uhr

Es fehlen:

Hans Lange
Walter Pollak

Die Gemeindevertretung war durch Einladung vom 06.12.2006 auf Mittwoch, den 13.12.2006 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen.

Ort und Stunde der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekannt gegeben. Der Vorsitzende stellt bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung der Gemeindevertretung Einwendungen nicht erhoben werden. Die Gemeindevertretung war nach der Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt.

Der Vorsitzende stellte fest, dass gegen die Niederschrift aus der Sitzung der Gemeindevertretung vom 01.11.2006 keine Einwendungen erhoben wurden, sie gilt somit als genehmigt.

Tagesordnung

- | | | |
|----|---|----------------------------------|
| 1 | Anfragen/Aktuelles | |
| | 1.1 Anfragen Gemeindevertreter Werner Funk vom 04.12.2006 | AF-10/2006 |
| 2 | Beratung über die Neufassung einer Bürgerhaussatzung | VE-145/2006-2011
1. Ergänzung |
| 3 | Beratung über die II. Satzung zur Änderung der Entwässerungssatzung der Gemeinde Neuberg vom 10.12.2003 in der Fassung der I. Änderungssatzung vom 18.02.2004 | VE-144/2006-2011
1. Ergänzung |
| 4 | Beratung über die I. Satzung zur Änderung der Stellplatzsatzung der Gemeinde Neuberg vom 14.07.2004 | VE-152/2006-2011
1. Ergänzung |
| 5 | Beratung über die Gebührenfreistellung für das letzte Kindergartenjahr; Grundsatzbeschluss | VE-153/2006-2011 |
| 6 | Beratung über die Neuwahl einer stellvertretenden Schiedsfrau für den Schiedsamtsbezirk Neuberg | VE-154/2006-2011 |
| 7 | Beratung über den Entwurf des Investitionsprogrammes für den Planungszeitraum 2006 - 2010 gemäß dem Entwurf zum Haushaltsplan 2007 | VE-132/2006-2011
4. Ergänzung |
| 8 | Beratung über den Entwurf der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes für das Rechnungsjahr 2007 sowie des Stellenplanes 2007 | VE-133/2006-2011
4. Ergänzung |
| 9 | Beratung über die Bewilligung von überplanmäßigen Ausgaben im UA 1200 - Umweltschutz | VE-155/2006-2011 |
| 10 | Beratung über die Bewilligung von überplanmäßigen Ausgaben im UA 9100 – Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft | VE-156/2006-2011 |
| 11 | Mitteilungen des Gemeindevorstands | MI-17/2006 |

Sitzungsverlauf:

I. Öffentliche Sitzung

1	Anfragen/Aktuelles
----------	---------------------------

1.1	Anfragen Gemeindevertreter Werner Funk vom 04.12.2006	AF-10/2006
------------	--	-------------------

Bürgermeisterin Schröder beantwortete die Anfragen wie folgt:

Anfrage 1: Nein

Anfrage 2: entfällt, da Anfrage 1 mit „Nein“ beantwortet wurde

Anfrage 3: Ja, die Mehrwertsteuererhöhung zum 01.01.2007

Anfrage 4: Alle Gewerke

Gemeindevertreter Werner Funk fragte dann mündlich nach, ob der Anschlussvertrag mit Erlensee bereits genehmigt sei und wann dieser veröffentlicht wird.

Die Bürgermeisterin erklärte, dass der Vertrag noch nicht genehmigt ist, die Frage nach der Veröffentlichung entfällt damit.

Beratungsergebnis: Ohne Abstimmung

2	Beratung über die Neufassung einer Bürgerhaussatzung	VE-145/2006-2011 1. Ergänzung
----------	---	--

Gemeindevertreter Stefan Schneider berichtet als Vorsitzender für den Haupt- und Finanzausschuss.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt den in der Anlage beigefügten Entwurf der Neufassung einer Bürgerhaussatzung als Satzung.

Beratungsergebnis: 20 Ja-Stimme(n), 2 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

3	Beratung über die II. Satzung zur Änderung der Entwässerungssatzung der Gemeinde Neuberg vom 10.12.2003 in der Fassung der I. Änderungssatzung vom 18.02.2004	VE-144/2006-2011 1. Ergänzung
----------	--	--

Gemeindevertreter Stefan Schneider berichtet als Vorsitzender für den Haupt- und Finanzausschuss.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschliesst den in der Anlage beigefügten Entwurf der II. Satzung zur Änderung der Entwässerungssatzung der Gemeinde Neuberg vom 10.12.2003 in der Fassung der I. Änderungssatzung vom 18.02.2004 als Satzung.

Beratungsergebnis: 20 Ja-Stimme(n), 2 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

4	Beratung über die I. Satzung zur Änderung der Stellplatzsatzung der Gemeinde Neuberg vom 14.07.2004	VE-152/2006-2011 1. Ergänzung
----------	--	--

Gemeindevertreter Uwe Wittlich betritt um 20:17 Uhr den Sitzungssaal.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt den in der Anlage beigefügten Entwurf der I. Satzung zur Änderung der Stellplatzsatzung der Gemeinde Neuberg vom 14.07.2004 als Satzung.

Beratungsergebnis: Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

5	Beratung über die Gebührenfreistellung für das letzte Kindergartenjahr; Grundsatzbeschluss	VE-153/2006-2011
----------	---	-------------------------

Beschluss:

Zur Umsetzung des „BAMBINI-Programms“ fasst die Gemeindevertretung folgenden Grundsatzbeschluss:
„Soweit das Land Hessen Zuweisungen für die Freistellung von Benutzungsgebühren für die Benutzung von Kindergärten gewährt, erhebt die Gemeinde Neuberg keine Gebühren nach der Gebührensatzung der Kindertagesstätten vom 14.07.2004 in der Fassung der II. Änderungssatzung vom 23.03.2005. Dies gilt für die letzten 12 Monate vor der Einschulung, beginnend ab 01.01.2007, für die tägliche Betreuungszeit von bis zu 5 Stunden für Halbtagsplätze und mindestens 5 Stunden für Ganztagsplätze. Eltern, deren Kinder vorzeitig eingeschult werden, sind die gezahlten Gebühren zu erstatten. Eltern, deren Kinder von der Einschulung zurück gestellt werden und denen bereits Gebührenbefreiung gewährt wurde, sind bezüglich der weiteren Betreuung wieder gebührenpflichtig.“

Sobald die entsprechenden rechtlichen Regelungen in Kraft getreten sind, ist die Gebührensatzung der Kindertagesstätten entsprechend zu ändern.

Beratungsergebnis: Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

M

6	Beratung über die Neuwahl einer stellvertretenden Schiedsfrau für den Schiedsamsbezirk Neuberg	VE-154/2006-2011
----------	---	-------------------------

Beschluss:

Die Gemeindevertretung wählt Frau Sieglinde Weber, Lindenstraße 6, 63543 Neuberg für eine Amtszeit von 5 Jahren zur stellvertretenden Schiedsfrau für den Schiedsamsbezirk Neuberg. Die Amtszeit beginnt mit Bestätigung der Wahl und Vereidigung durch das Amtsgericht Hanau.

Beratungsergebnis: Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

7	Beratung über den Entwurf des Investitionsprogrammes für den Planungszeitraum 2006 - 2010 gemäß dem Entwurf zum Haushaltsplan 2007	VE-132/2006-2011 4. Ergänzung
----------	---	--

Die Tagesordnungspunkte 7 und 8 wurden gemeinsam beraten und getrennt abgestimmt.

Der Vorsitzende teilt mit, dass die SPD-Fraktion den Antrag Nr. 40 (befristete Einstellung eines Gemeindearbeiters) zurückgezogen hat.

Gemeindevertreter Stefan Schneider berichtet als Vorsitzender für den Haupt- und Finanzausschuss.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt den vorgelegten Entwurf des Investitionsprogrammes für den Planungszeitraum 2006 bis 2010 gemäß dem Haushaltsplanentwurf 2007 unter Einbeziehung evtl. Veränderungen gemäß der Anlage 1 zu TOP 8 dieser Sitzung.

Beratungsergebnis: 21 Ja-Stimme(n), 2 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

8	Beratung über den Entwurf der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes für das Rechnungsjahr 2007 sowie des Stellenplanes 2007	VE-133/2006-2011 4. Ergänzung
----------	---	--

Die Tagesordnungspunkte 7 und 8 wurden gemeinsam beraten und getrennt abgestimmt. Der Vorsitzende teilt mit, dass die SPD-Fraktion den Antrag Nr. 40 (befristete Einstellung eines Gemeindearbeiters) zurückgezogen hat. Gemeindevertreter Stefan Schneider berichtet als Vorsitzender für den Haupt- und Finanzausschuss. Im Verlauf der Haushaltsberatungen werden durch die Fraktion Neuberger Liste neue Anträge zum Haushalt 2007 vorgelegt. Der Vorsitzende weist diese Anträge unter Hinweis auf den mit allen Fraktionen vereinbarten Annahmeschluss am 19.11.2006 sowie der abgeschlossenen Beratungen im Haupt- und Finanzausschuss zurück.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt den vorgelegten Entwurf der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes sowie des Stellenplanes und allen sonstigen Anlagen für das Rechnungsjahr 2007 unter Einbeziehung der beschlossenen Veränderungen gemäß der Anlage 1.

Der Haushaltsplan für das Rechnungsjahr 2007 schließt somit mit folgenden Summen ab:

Verwaltungshaushalt	Einnahmen:	6.751.940 €
	Ausgaben:	6.751.940 €
Vermögenshaushalt	Einnahmen:	2.484.390 €
	Ausgaben:	2.484.390 €

Beratungsergebnis: 21 Ja-Stimme(n), 2 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

9	Beratung über die Bewilligung von überplanmäßigen Ausgaben im UA 1200 - Umweltschutz	VE-155/2006-2011
----------	---	-------------------------

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt gem. § 100 HGO folgende überplanmäßige Ausgabe im Haushaltsjahr 2006:

HhSt. 01.1200.6550 00	Umweltschutz Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten	10,00 €
-----------------------	--	---------

Beratungsergebnis: Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

10	Beratung über die Bewilligung von überplanmäßigen Ausgaben im UA 9100 – Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	VE-156/2006-2011
-----------	---	-------------------------

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt gem. § 100 HGO folgende überplanmäßige Ausgabe im Haushaltsjahr 2006:

HhSt. 01.9100.8080 00	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft Zinsausgaben Kreditmarkt	3.000,00 €
-----------------------	--	------------

Beratungsergebnis: 21 Ja-Stimme(n), 2 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

Die Bürgermeisterin machte folgende Mitteilungen:

1. Bekanntgabe des Schreibens der Kommunalaufsicht vom 15.11.2006 zur Beantwortung der Beschwerde der Fraktion Neuberger Liste (mit Einladung verschickt).
2. Schreiben der Eheleute Karin und Andreas Pless (mit Einladung verschickt).
3. Eine Anfrage des Gemeindevorstands an die Fraport AG zur Aufstellung von Meßcontainern wurde noch nicht beantwortet.
4. Die Kreisverkehrsgesellschaft (KVG) Main-Kinzig mbH hat ein Schreiben zur Busanbindung von Rüdighheim nach Bruchköbel geschickt, das Schreiben liegt der Niederschrift als Anlage bei.
5. In letzter Zeit häufen sich in Neuberger wieder einmal Wohnungseinbrüche. Seitens der Polizei soll deshalb in den nächsten Wochen mehr Präsenz vor Ort gezeigt werden.
6. Entgegen anders lautender Presseberichte weist die Bürgermeisterin darauf hin, dass es seitens der Gemeinden noch keine Zustimmung zum Mediationsergebnis über den Kulturfonds Rhein-Main gibt.

Beratungsergebnis: Ohne Abstimmung

Neuberger, den 18.12.2006

gez.: Scheffzik
Vorsitzender der
Gemeindevertretung

gez.: Heck
Schriftführer